

Sundtek Smart Facts

Vorteile Sundtek Software:

- * Der Hersteller übernimmt die vollständige Verantwortung über den Treiber, Aktualisierungen können je nach Notwendigkeit für alle Linuxdistributionen bereitgestellt werden
- * Innovationen können umgehend dem Endanwender bereitgestellt werden ohne den jeweiligen Entwicklungszyklen des Linux Kernels oder der Linux Distributionen zu unterliegen.
- * Direkte Unterstützung von Chipdesign Unternehmen
- * Kernel Abhängigkeiten sind sehr gering welches ermöglicht bis zu 5 Jahre alte Linuxdistributionen einfach zu unterstützen.
- * Kein übersetzen oder kompliziertes Setup notwendig, der Endanwender muss lediglich den Installer ausführen
- * Treiber können nicht das gesamte System zum Absturz bringen, **Treiber laufen als normale Applikation und können das Kernsystem nicht beeinflussen**
- * Sehr hohe Abwärtskompatibilität, 2.6.15+ wird ohne Systemmodifikationen unterstützt, 2.6.0 – 2.6.14 mit einer Ein-Zeilenänderung im Kernel
- * Installer unterstützt 32/64Bit X86 sowie Playstation 3 (rev1) PPC Systeme
- * Der Treiber emuliert Audio Playback für analog Geräte damit auch ältere Applikationen ohne Probleme funktionieren (z.B.: tvtime).

Nachteile der älteren Kerneltreiber Technologie:

- * Endanwender muss eine Systementwicklungsumgebung einrichten
- * Endanwender muss die Treiber selber übersetzen
- * Die Linux Kernel API ist nicht stabil und Treibervoraussetzungen werden stetig erhöht (derzeitige minimale Anforderung Linux 2.6.21).
- * Keine vollständige Unterstützung von Chipdesign Unternehmen
- * Treiberprobleme beeinflussen das gesamte System, **Treiber laufen im Systemlevel wo es keinerlei Schutzmaßnahmen mehr gibt.**
- * Audio funktioniert üblicherweise nicht automatisch mit älteren TV Anwendungen (z.B tvtime)
- * Reverse Engineerte Treiber können Geräte beschädigen, jedoch üblicherweise auf jeden Fall die Lebensdauer beeinflussen.
- * Was sind die Vorteile von Kernel Treiber wenn sie nicht benötigt werden?

Beispiele auf der Linux Media Kernel Treiber Mailingliste:

- * [linux-dvb] Kernel OOPS in "dvb_demux_release" -- My hardware: WinTV NOVA-T (USB Stick) rev.D1F4 (linux DVB 11 Sept 2009)
(Kernelabsturz im Multimedia Stack mit WinTV Nova-T USB)
- * Problems with Hauppauge WinTV-HVR 900 (There was a regression with the HVR-900 that exhibited this behavior,...) (10. Sept 2009)
(Hauppauge HVR 900 welche bereits seit 4 Jahren Verfügbar ist wird regelmäßig durch API Updates beeinflusst)
- * KWorld UB435-Q support? -- I *had* it working just fine until the stick up and died on me... (13. August 2009)
(Gerät wurde durch falsche Einstellungen beschädigt)

Wieso gibt es Kerneltreiber wenn Treiber genausogut als Applikation implementiert werden können?

Die Antwort ist einfach, die ersten Geräte wurden im Kernel implementiert die nachfolgenden Geräte haben bereits existierende Arbeit wiederverwendet. Mit der Zeit haben sich einige intelligente Leute jedoch

Gedanken gemacht und Schnittstellen entwickelt welche man direkt als Applikation benutzen kann um Multimedia USB Geräte zu unterstützen.

Sundtek war das erste Unternehmen welches einen weitgehend video4linux1, 2 sowie linux DVB Stack als Applikation entwickelt hat. Dies ermöglicht es Endanwendern **Multimedia Geräte einfacher zu Installieren** und ist darüber hinaus **ebenfalls an die Bedürfnisse von heutigen Hardwaredesignunternehmen angepasst.**